

Mindersbachs neuer Ortschaftsrat: Kontinuität mit frischen Ideen

Der neue Ortschaftsrat Mindersbach plant wichtige Projekte wie Bürgerhaus-Neugestaltung und Events. Ortsvorsteherin bleibt Heiderose Rück.

In der kleinen Gemeinde Mindersbach hat sich ein neuer Ortschaftsrat formiert, der mit frischem Elan und wichtigen Projekten in die kommenden fünf Jahre starten möchte. Die Wahl brachte keine großen Veränderungen, da nur eine Person das Gremium verlässt. Dies ist ein Zeichen für Stabilität und Kontinuität innerhalb der lokalen Politik, die oft als entscheidend für die Entwicklung einer Gemeinde angesehen wird.

Personelle Schlüsseleränderungen

Michael Kargl, der über viele Jahre hinweg ein aktives Mitglied im Ortschaftsrat war, hat sich entschieden, nicht mehr zur Wahl anzutreten. Seine Aufgabe übernimmt nun Petra Henne-Gneiting, die neue Perspektiven und frische Ideen ins Gremium einbringen sollte. In einer emotionalen Zeremonie wurden Kommissionen geehrt, die sich über Jahrzehnte hinweg für die Entwicklung von Mindersbach engagiert haben. Jörg Dürr erhielt für seine 30-jährige Tätigkeit einen besonderen Dank der Ortsvorsteherin Heiderose Rück, die ihm einen Gutschein von Nagold überreichte. Gleiches galt für Marina Kälber, die seit 25 Jahren majestätisch zur Gartengestaltung der Gemeinde beiträgt.

Die Rolle der Ortsvorsteherin

Die Wiederwahl von Heiderose Rück zur Ortsvorsteherin ist ein Zeichen des Vertrauens der neuen Ratsmitglieder. Sie wird unterstützt von ihren Stellvertretern Marina Kälber und Paul Rapp, die ihre Erfahrung und Expertise einbringen werden. Rück zeigte sich erfreut über die Unterstützung und sprach von einer gemeinsamen Verantwortung für die Gemeinde.

Geplante Projekte für die Zukunft

Wichtige Themen stehen auf der Agenda des neuen Ortschaftsrates. Dazu gehört die Neugestaltung des Bürgerhaus-Außenbereichs, Maßnahmen zur Erweiterung des Feuerwehrmagazins sowie die Entwicklung von Bauland. Diese Punkte sind nicht nur administrativer Natur, sondern haben direkte Auswirkungen auf die Lebensqualität in Mindersbach. Die geplanten Änderungen könnten zudem neue Impulse für die lokale Wirtschaft geben.

Stärkung der Gemeinschaft durch Veranstaltungen

Die Veranstaltungen in Mindersbach, wie die kürzlich stattgefundenen Fan-Meile zum Nordschwarzwald-Triathlon, fördern den Zusammenhalt in der Gemeinde. Sie bestätigen die Wichtigkeit von Gemeinschaftsaktivitäten, die sowohl Einwohner als auch Besucher anziehen. Ein weiteres Highlight wird das bevorstehende Event „Mir vom Dorf“ am 7. und 8. September sein, bei dem die Bürger eingeladen werden, die Vielfalt ihrer Gemeinde zu erleben. Heiderose Rück betont: „Mindersbach lädt ein zum Kommen, Staunen und Genießen.“ Diese Events sind nicht nur Unterhaltung, sondern auch eine Möglichkeit zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.

Die positive Energie und das Engagement des neuen Ortschaftsrates könnten weitreichende positive Veränderungen für Mindersbach einleiten. Es bleibt abzuwarten, wie die geplanten Projekte die Gemeinde prägen werden und welche

neuen Herausforderungen auf die Entscheidungsträger zukommen. Die nächsten Jahre versprechen in dieser Hinsicht spannend zu werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de